



GEMEINDE
KÖLLIKEN
AARGAU

Hauptstrasse 38
5742 Kölliken



Mitteilungsblatt

März 2023

Auflage: 2'200 Ex.

Redaktion: Gemeinderat Kölliken

Erscheint: monatlich (in der Regel)

Per 31. Januar 2023 zählt das Register der Einwohnerkontrolle Kölliken 4'800 Einwohner in der Gemeinde.

Neues vom Gemeindepersonal

Herr Walter Schaad, temporärer Sachbearbeiter des Bereichs Planung und Infrastruktur mit einem Pensum von 40 %, hat seinen Einsatz vereinbarungsgemäss Ende Februar abgeschlossen. Der Gemeinderat dankt Herrn Schaad für die geleistete Arbeit bestens und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute.

Dienstjubiläum von Herrn Pascal Henchoz

Pascal Henchoz, Bademeister, feiert am 1. März das 5-jährige Dienstjubiläum bei der Gemeinde Kölliken. Der Gemeinderat bedankt sich ganz herzlich bei Herrn Henchoz für die Treue sowie für sein unermüdliches Engagement im Dienst für die Gemeinde Kölliken.

Gemeindeberater Energie

Die Abteilung Energie des Departements Bau, Verkehr und Umwelt, Aarau, ernennt, den in

Kölliken wohnhaften Herr Raffael Mäder zum neuen Nachfolger von Herrn Pius Hüsler als Gemeindeberater Energie für die Region Südwest. Es freut den Gemeinderat sehr, dass mit Herr Mäder ein Kölliker den Verbund der Gemeindeberater Energie unterstützt und wünscht Herr Mäder viel Erfolg in seinem neuen Amt. Bei Fragen aus der Bevölkerung zum Thema Energie erreichen Sie Herrn Mäder unter der Nummer 062 834 03 25 oder per E-Mail raffael.maeder@novaenergie.ch.

Gut zu wissen

Via Webseite www.koelliken.ch können Sie sich für den Newsletter anmelden. Dabei können Sie die Rubriken Allgemeines, Mitteilungsblatt, Todesanzeigen und Bau-Informationen separat auswählen. Der Newsletter wird jeweils umgehend nach der Online-Schaltung der Meldung auf die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse versendet.



AUS DEM GEMEINDERAT

† Willi Hochuli, alt Gemeindeammann, Kölliken

Willi Hochuli war bis 1997 Gemeindeammann von Kölliken. Er ist am 4. Februar 2023, kurz vor seinem 89. Geburtstag, verstorben. Die Gemeinde verliert eine Persönlichkeit, der das Wohl der Gemeinde und der Menschen sehr viel bedeutete und die sich mit einer vorbildlichen Schaffenskraft engagierte. Kölliken war für Willi Hochuli „Heimat“. Hier wuchs er zusammen mit seiner Schwester und seinem Bruder auf. Nach der Schulzeit erlernte er den Beruf des Maurers und studierte anschliessend am Tech in Winterthur Architektur. Mit jugendlichen 32 Jahren wurde er ehrenvoll in den Gemeinderat gewählt. Wer hätte damals gedacht, dass er diesem Gremium für ebenfalls 32 Jahre angehören würde. Die letzten 12 Jahre diente er der Gemeinde als umsichtiger Gemeindeammann. Auch nach seinem Rücktritt 1997 blieb Willi Hochuli mit der Politik verbunden. Er besuchte nicht nur weiterhin die Gemeindeversammlungen, sondern half seiner Partei immer wieder, geeignete Kandidaten für öffentliche Ämter zu finden. In den letzten Jahren hatte Willi Hochuli wiederholt gesundheitliche Rückschläge zu verkraften. Er ist diesen stets mit Zuversicht und einem grossen Lebenswillen begegnet. Seine geistige Vitalität erlaubte es, mit ihm nicht nur über politische, sondern auch gesellschaftliche und fachliche Themen zu debattieren. In den letzten Monaten nahmen die gesundheitlichen Probleme immer mehr Raum ein und Willi Hochuli musste etwas kürzertreten. Die Angehörigen verlieren durch den Tod einen besonderen Menschen, die Gemeinde eine grosse Persönlichkeit.

Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern

Im Hinblick auf die Verkehrssicherheit werden alle Eigentümer von Grundstücken an öffentlichen Strassen sowie Geh- und Radwegen gebeten, ihre Grünanlagen zu kontrollieren. Bei Fahrbahnanstoss sind Bäume und Sträucher auf eine Höhe von mindestens 4.50 m, bei Trottoirs sowie Geh- und Radwegen auf eine Höhe von mindestens 2.50 m aufzuasten und mindestens auf die Grenze zurückzuschneiden.

Leinenpflicht für Hunde

Hunde sind im Wald und am Waldrand vom 1. April bis 31. Juli an der Leine zu führen (Verordnung zum Jagd-gesetz des Kantons Aargau / AJSV). In der übrigen Zeit können Hunde auf Waldstrassen unter direkter Beobachtung ohne Leine geführt werden. Der Gemeinderat dankt allen Hundebesitzer/-innen für das Beachten dieser kantonalen Vorschriften

Verunreinigung durch Hund und Pferd

Gerne weisen wir Hunde- und Pferdehalter darauf hin, dass gemäss Polizeireglement § 18 die Tierhalter dafür zu sorgen haben, dass ausserhalb besonders eingerichteter Plätze der öffentliche und fremde private Grund nicht durch die Tiere verunreinigt wird. Sie sind verpflichtet, den Kot einzusammeln und zweckmässig zu beseitigen. Besten Dank für die Einhaltung.



Seniorenveranstaltungen

Sunnmatte-Andachten, jeweils donnerstags

2. März: 10.00 Uhr, Sunnmatte-Andacht, Pfr. P. Trittenbach, anschliessend Kirchenkaffee

9. März: 10.00 Uhr, Sunnmatte-Andacht, Seelsorgerin V. Furrer

16. März: 10.00 Uhr, Sunnmatte-Andacht, Laienprediger E. Bossard

23. März: 10.00 Uhr, Sunnmatte-Andacht, Pastor J. Hauser

30. März: 10.00 Uhr, Sunnmatte-Andacht, Pfr. P. Trittenbach

Übrige Seniorenveranstaltungen

Donnerstag, 9. März

11.45 Uhr, Restaurant Bären,
Pro Senectute Mittagstisch, An-
und Abmeldung bis Mittwoch bei
C. Frey 062 723 52 27

14.00 Uhr, Speisesaal Sunnmatte,
Jass- und Spielnachmittag

Donnerstag, 23. März

13.30 Uhr, Seniorenanlass, Füh-
rung Weberei und Heimatmuseum
Schmiedrued, Besammlung kath.
Kirche, Anmeldung bis Do. 9. März
an C. Lieb 062 723 23 64

Eine herzliche Einladung zu den
Seniorenanlässen an alle interes-
sierten Frauen und Männer aus
dem Dorf.

Übernahme Fendt Traktor

Am Donnerstag, 9. Februar 2023, wurde der Occasionstraktor der Firma Lindehof in die Fahrzeugflotte des Werkhofs Kölliken übernommen. Der Traktor ist mit einer Winterdienstaus-
rüstung ausgestattet. Ein Hakengerät mit Abrollcontainern wurde passend dazu beschafft. Die Anschaffung dieser Geräte erleichtert den Arbeitsalltag enorm. Das zusätzliche Fahrzeug ist nötig, um den steigenden Anforderungen an unseren Gemeindewerkhof gerecht zu werden. Die Geräte haben bereits ihren Vorgängern gute Dienste erwiesen. Auf Grund der guten Zustände konnte auf einen Neukauf dieser Maschinen verzichtet und damit das Budget geschont werden. Das Werkhofteam bedankt sich bei der Kölliker Bevölkerung für die bewilligten finanziellen Ressourcen.



Parkieren auf öffentlichem Grund

Der Gemeinderat erhält vermehrt Meldungen aus der Bevölkerung über regelmässiges Parkieren von Autos auf öffentlichem Grund sowie das erschwerte Passieren einer Strasse. Das regelmässige Abstellen eines Fahrzeuges auf der Gemeindestrasse ist nur mit einer Parkkarte erlaubt. Zusätzlich sind die Strassenverkehrsvorschriften einzuhalten. Fahrzeuge, welche auf Strassen abgestellt werden, sind so zu parkieren, dass der Rest der Fahrbahn genug breit ist, damit andere Verkehrsteilnehmer vorbeifahren können.

Wichtig: Blaulichtfahrzeuge (Feuerwehr, Ambulanz, etc.) sowie der Winterdienst benötigen genug Platz auf der Strasse und verfügen über breitere Fahrzeuge als normale Personewagen.

Der Gemeinderat dankt der Bevölkerung für die Beachtung sowie die Rücksichtnahme auf Mitmenschen sowie anderen Verkehrsteilnehmern.

Planungsstand der Schulraumprojekte

Der Gemeinderat befasst sich derzeit unter anderem mit drei Schulraumprojekten. Der Stand der einzelnen Projekte ergibt sich wie folgt:

Schulraum Oberstufenzentrum Farbweg

Ziel dieses Projektes ist es, den erforderlichen Schulraum für ein zukünftiges Oberstufenzentrum Farbweg zu schaffen, welches aus dem bestehenden Schulhaus Farbweg, dem Schulhaus «Pistache» und einem Neubau bestehen wird. Der Unterricht der Klassen an der Oberstufe soll weitgehend in Lernlandschaften stattfinden, so wie dies heute in den beiden Provisorien bereits praktiziert wird. Damit hat sich die ursprüngliche Ausgangslage, welche eine Erweiterung des bestehenden Schulhauses Farbweg, um zusätzliche Klassenzimmer für die Primarschule vorsahen, verändert. Der Gemeinderat hat an den Gemeindeversammlungen des Jahres 2022 über diese Entwicklung informiert. Auf Vorschlag des beauftragten Architekturbüros steht ein neuer, viergeschossiger, alleinstehender Baukörper in Planung, welcher anstelle des alten Feuerwehrmagazins vorgesehen ist. Das Vorhaben wurde im November 2022 an einer öffentlichen Informationsveranstaltung präsentiert. Aktuell geht es darum, die Kosten für die Ausführung des Projekts zu ermitteln, damit diese der Gemeindeversammlung vom 24. November 2023 beantragt werden können. Es ist mit einer Bauzeit von 24 bis 30 Monaten zu rechnen.

Erweiterung der Doppelturnhalle

Die Planung der Erweiterung der Doppelturnhalle hat die Gemeindeversammlung am 13. Mai 2022 bewilligt. Aktuell ist die Art der Erweiterung bzw. auch der Bedarf an Sanierungsarbeiten bei der bestehenden Doppelturnhalle in Klärung. Sobald die konkreten Eckwerte für die Erweiterung vorliegen, wird ein Architekturbüro mit den Planungsarbeiten beginnen können. Die Gemeindeversammlung wird voraussichtlich im kommenden Jahr über einen Baukredit befinden können.

Umnutzung bestehender Schulraum

Mit dem Bezug des Schulraums am Farbweg werden in den bestehenden Schulhäusern Umnutzungen und Sanierungen anstehen. Die entsprechende Planung hat die Gemeindeversammlung am 26. November 2021 bewilligt. Damit die Projektierung möglichst bedarfsgerecht erfolgen kann, wird diese nach dem Start des Schulraumbaus am Farbweg erfolgen. Aus heutiger Sicht dürfte dies Ende 2024 der Fall sein.

Dorfbach Putzen Kölliken

Wie bereits im vergangenen Jahr, führt der Verein Pro Dorfbach Kölliken in Zusammenarbeit mit dem Werkhof Kölliken den Dorfbach-Putz am Samstag, 25. März 2023, durch.

Gerne dürfen auch Sie als freiwillige/r Helfer/in an der Aktion teilnehmen.

- Treffpunkt: Samstag, 25. März, 08.45 Uhr
- Wo: Werkhof Kölliken
- Dauer: 08.45 - 13.00 Uhr

Bei Interesse melden Sie sich bitte per E-Mail oder Whatsapp bei Herr Marco Bracher (marcobracher@highspeed.ch / 079 397 79 82) an.